

PRAXIS

Max Giesinger am Königssee: Ein einzigartiges Event

Nach den „Fantastischen Vier“ hat die Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost mit Max Giesinger erneut einen prominenten Musik-Act an den Königssee geholt. Partner war dieses Mal Union Investment. Wie war es? Bankvorstand Albert Pastötter erzählt.

Interview: Florian Christner, Redaktion „Profil“

Fotos: Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost



Herr Pastötter, 3.000 Menschen haben Max Giesinger in der Eisarena in Schönau am Königssee gefeiert. Das Konzert am 8. September 2023 war ausverkauft. Wie

haben Sie den Abend erlebt?



Albert Pastötter ist Vorstandsmitglied der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost.

Albert Pastötter: Der Abend mit Max Giesinger war ein besonderes Ereignis für uns. Wir waren begeistert, erneut einen prominenten Künstler an den Königssee zu bringen – und den Wettergott hatten wir auch auf unserer Seite. Die atemberaubende Bergkulisse, die sich pünktlich zum Konzertstart im Sonnenuntergang in ein kräftiges Orange färbte, dahinter der malerische Königssee – das hat dem Abend eine ganz spezielle Magie verliehen.

Wie war die Stimmung beim Publikum?

Pastötter: Die Stimmung im Publikum war ebenso ausgelassen und alle waren

begeistert. Wir haben viele positive Rückmeldungen von unseren Gästen erhalten, die den Abend als unvergessliches Erlebnis empfunden haben. Die Kombination aus der atemberaubenden Location im Zielbereich der Königsseer Bob- und Rodelbahn und der Musik – aber auch der sympathische Auftritt von Max Giesinger haben für eine einzigartige Atmosphäre gesorgt. Besonders gefreut hat uns, dass viele Mitarbeitende, Fans und Gäste mit der ganzen Familie da waren und das Konzert damit ein einzigartiges Event für Groß und Klein war.



Max Giesinger live am Königssee: Impressionen im Video. Quelle: Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost

Wie hat Max Giesinger auf das Publikum und den Veranstaltungsort reagiert?

Pastötter: Er war von der Umgebung rund um den Königssee und dem top-motivierten Publikum sichtlich beeindruckt und hat eine großartige Show für Groß und Klein abgeliefert. Am Nachmittag hatte er noch Zeit für eine Bootsfahrt über den See und eine Radtour auf eine Alm. Es hat ihm bei uns anscheinend so gut gefallen, dass er das Publikum schon mal nach einer Ferienwohnung fragte.



Bad in der Menge: Max Giesinger mischte sich während des Konzerts immer wieder unter das Publikum – sehr zur Freude der zahlreichen Fans.

Wie kam es eigentlich zu dem Auftritt von Max Giesinger und zur Kooperation mit Union Investment?

Pastötter: Die Idee, erneut ein Konzert zu veranstalten, basierte auf dem gelungenen „Morgen kann kommen“-Konzert mit den Fantastischen Vier vor zwei Jahren zusammen mit dem Bundesverband der Deutschen Volksbanken und

Raiffeisenbanken. Gemeinsam mit Harald Biefel, Landesdirektor Bayern der Union Investment, kam dann die Idee, dass wir das wiederholen sollten. So suchten wir nach der perfekten Location und nach einem Künstler, der ein breites Spektrum unserer Mitglieder und Kunden anspricht. Die Wahl fiel dann auf Max Giesinger. Wir haben bereits in der Vergangenheit immer mal wieder Veranstaltungen für unsere Mitarbeiter und Kunden zusammen ausgerichtet. Und so haben wir uns sehr gefreut, dass wir auch für eine Veranstaltung wie diese Union Investment als Partner gewinnen konnten.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben so viel Leidenschaft in die Organisation gelegt, damit es für unsere Gäste ein unvergesslicher Abend wird.“

Was gibt es bei der Organisation eines so großen Konzerts alles zu beachten?

Pastötter: Die Organisation erfordert eine gründliche Planung und Koordination in Bereichen wie Logistik, Sicherheit, Marketing, Ticketverkauf, Technik und Gästemanagement. Es ist wichtig, alle Details zu berücksichtigen, um ein reibungsloses und unvergessliches Event zu gewährleisten. Und bei all den Dingen, die zu organisieren sind, darf man die Liebe zum Detail nicht vergessen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben so viel Leidenschaft in die Organisation gelegt, damit es für unsere Gäste ein unvergesslicher Abend wird.



Auch sportliche Einlagen gehörten zum Programm: Max Giesinger in der Eisarena in Schönau am Königssee.

*Wie groß ist der Aufwand, so eine Großveranstaltung zu planen und durchzuführen?
Wie viele Helferinnen und Helfer hatten Sie in der Bank?*

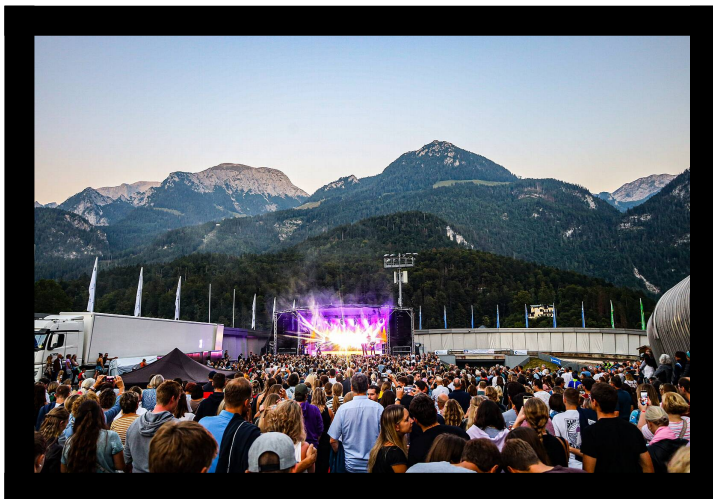
Pastötter: Der Aufwand für die Planung und Durchführung einer Großveranstaltung wie dieser ist schon beträchtlich. Von der Idee bis zum Konzertabend ist fast ein Jahr vergangen. Die Planung und Organisation haben zwei erfahrene Marketing-Mitarbeiterinnen bei uns im Haus übernommen. Die Durchführung selbst benötigt noch viele weitere Hände – so waren zirka 30 zusätzliche Kolleginnen und Kollegen involviert, um vor Ort die Kunden zu betreuen, den VIP-Check-in zu managen oder aber auch direkt die Inhalte für unsere Social-Media-Kanäle zu erstellen. Zudem waren noch zahlreiche weitere Dienstleister für Bühnenbau, Technik, Gastronomie und Sicherheit vor Ort. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen haben.

„Das Konzert stärkt nicht nur die Bindung zu unseren Mitgliedern, Kunden und Menschen in der Region, sondern zeigt auch unser Engagement für die Förderung von Kultur

und Gemeinschaft.“

Was hat die Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost davon, so ein großes Event zu veranstalten?

Pastötter: Das Konzert stärkt nicht nur die Bindung zu unseren Mitgliedern, Kunden und Menschen in der Region, sondern zeigt auch unser Engagement für die Förderung von Kultur und Gemeinschaft. Bei den Dienstleistern war es uns auch sehr wichtig, Firmen aus der Region einzubinden. Zudem hatten wir einige örtliche Vereine, die uns zum Beispiel bei Ordnerdiensten unterstützt haben. Grundsätzlich trägt diese Veranstaltung dazu bei, unsere Marke zu stärken und unsere Werte zu kommunizieren, während wir gleichzeitig die lokale Gemeinschaft fördern.



Einzigartige Kulisse für ein einzigartiges Konzert: Blick auf die Bühne mit dem Jenner im Hintergrund.

Nachdem die Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost nun schon zum zweiten Mal als Konzertveranstalter aufgetreten ist, haben Sie schon Ideen für eine Fortsetzung?

Pastötter: So eine Großveranstaltung kann man sicherlich nicht jedes Jahr stemmen.

Trotzdem sind wir immer auf der Suche nach neuen Möglichkeiten, unsere Region zu fördern und den Menschen etwas Besonderes zu bieten. Ob es eine Fortsetzung geben wird, hängt von vielen Faktoren ab, aber wir sind offen für spannende Veranstaltungs-Ideen in der Zukunft. Wir werden weiterhin unser Bestes tun, um unseren Mitgliedern und Kunden unvergessliche Erlebnisse zu bieten.

Herr Pastötter, herzlichen Dank für das Gespräch!

WEITERFÜHRENDE LINKS